

# Ordentliche Versammlung der Einwohnergemeinde Schwanden

vom Donnerstag, 8. Dezember 2011, 20.00 Uhr  
in der Mehrzweckhalle auf der Lamm

---

<b>Vorsitz:</b>	Pfyl Xaver	Präsident
<b>Protokoll:</b>	Schild Thomas	Gemeindeschreiber

**Anwesende Bürgerinnen und Bürger** 76

**StimmzählerInnen:** Helene Furrer-Brüderli  
Daniel Egli

---

## Traktanden

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 24. Juni 2011
2. Genehmigen des Zusammenarbeitsvertrages Kindertagesstätte mit der Gemeinde Schattenhalb
3. Unterstützung Sportbahnen Axalp Windegg AG
  - Rückgabe von 170 Stück Aktien zum Buchwert von total Fr. 1.00
  - Neuzeichnung von 60 Aktien nominal Fr. 500.00 = Fr. 30'000.00Kreditgenehmigung
4. Sanierungsarbeiten in Wohnungen Gemeindehaus. Kreditgenehmigung
5. Kenntnisnahme der Abrechnung Sanierung Messschacht Unterschwanden (Wasserversorgung)
6. Kenntnisnahme der Abrechnung Verkaufsverhandlungen a. Schulhaus Stutzli
7. Kenntnisnahme der Abrechnung Beitrag an Schwellenkorporation Schwanden
8. Voranschlag 2012. Festsetzen der Steueranlage, des Liegenschaftssteueransatzes und der Hundetaxe für das Jahr 2012.  
Kenntnisnahme von Investitionsrechnung 2012 und Finanzplan 2012-2016

9. Wahlen.
  - a. Gemeinde- und Gemeinderatspräsident (neu)
  - b. Vizepräsident der Gemeinde und des Gemeinderates (neu)
  - c. 1 Mitglied des Gemeinderates (neu)
10. Orientierungen
  - a. über den Stand der Arbeiten am Wasserbauprojekt Glyssibach
  - b. über den Stand der Arbeiten Gefahrenkarte Schwanden
  - c. über den Stand der Arbeiten Zukunft Schwanden
  - d. über die Projektgruppe „Reorganisation der schulischen Angebote“
  - e. über die Stellungnahme des Gemeinderates zum Sachplan Militär
11. Abgabe der Bürgerbriefe und Ehrungen
12. Verschiedenes/Orientierungen

### **Verhandlungen**

Um 20.00 Uhr eröffnet der Vorsitzende die Versammlung. Er stellt fest, dass ordnungsgemäss aufgeboden wurde und macht auf die Stimmrechtsbestimmungen aufmerksam. Eine Änderung der Reihenfolge der Traktanden wird nicht verlangt.

**17 01.0332 Protokolle Gemeindeversammlung  
Protokoll der Gemeindeversammlung vom 24. Juni 2011**

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 24. Juni 2011 hat sieben Tage nach der Versammlung während 20 Tagen zur Einsichtnahme durch die Stimmberechtigten öffentlich aufgelegt. Einsprachen zu diesem Protokoll sind keine eingegangen. Der Gemeinderat hat das Protokoll an seiner Sitzung vom 9. August 2011 genehmigt.

**Keine Beschlussfassung. Nur Kenntnisnahme**

**18 02.0118 Kindertagesstätte  
Genehmigen des Zusammenarbeitsvertrages Kindertagesstätte  
mit der Gemeinde Schattenhalb**

Heidi Rohr trägt das Geschäft vor. Mit der Gemeinde Schattenhalb (Sitzgemeinde) soll ein Zusammenarbeitsvertrag betreffend die Betreuung von Kindern in Kindertagesstätten abgeschlossen werden. Im Vertrag sind die Aufgaben von Sitz- und Anschlussgemeinde sowie die finanziellen Regelungen festgehalten. Der Vertrag soll auf 1.1.2012 zusammen mit den neuen Bestimmungen des FILAG in Kraft treten. Derzeit belegen Kinder aus der Gemeinde Schwanden zwei Tagesplätze, was nach prov. Berechnung Kosten von rund Fr. 2'500.00 pro Jahr verursachen wird.

**Diskussion**

Keine Wortbegehren.

**Anträge aus der Versammlung**

Keine Anträge

**Antrag des Gemeinderates**

Der Gemeinderat beantragt den vorliegenden Zusammenarbeitsvertrag betreffend die Betreuung von Kindern in Kindertagesstätten mit der Gemeinde Schattenhalb zu genehmigen.

**Beschluss**

Die anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger genehmigen den Zusammenarbeitsvertrag in Sachen Kindertagesstätte mit der Gemeinde Schattenhalb inkl. der daraus resultierenden finanziellen Folgen einstimmig.

- 19      08.0301    Kredite und Darlehen**  
**08.0441    Wertschriften (Gemeindeeigentum)**  
**Unterstützung Sportbahnen Axalp Windegg AG**  
**- Rückgabe von 170 Aktien zum Buchwert von Fr. 1.00**  
**- Neuzeichnung von 60 Aktien nominal Fr. 500.00 = Fr. 30'000.00.**  
**Kreditgenehmigung**

Heinz Egli trägt das Geschäft vor. Die Sportbahnen Axalp Windegg AG sind mit einem Gesuch um finanzielle Unterstützung beim Projekt „Beschneigung Axalp Nord“ an die Gemeinden in unserer Region am oberen Brienersee gelangt.

Die Zukunft des Skibetriebes auf der Axalp soll mit Investitionen in eine Beschneigungsanlage mittel- und langfristig gesichert werden. Ein Projektplan ist in der Halle aufgehängt und konnte oder kann noch besichtigt werden. Die Skilift Axalp Windegg AG kann, obwohl die Finanzlage der Gesellschaft gesund ist, das Geld für die notwendige Investition nicht selber aufbringen.

Die Einwohnergemeinde Brienz als Sitzgemeinde hat schon einen grossen Beitrag gesprochen. Unterstützung zugesagt hat auch die Gemeinde Hofstetten. In der Gemeinde Brienzwiler wird an der Gemeindeversammlung ebenfalls ein Beitrag traktandiert und zur Diskussion gestellt.

Der Gemeinderat erachtet die Erhaltung des Skigebietes auf der Axalp als eine kleinregionale Aufgabe der Gemeinden am oberen Brienersee. Vorgeschlagen wird die Rückgabe von 170 Stück Aktien zum Nulltarif resp. zum Buchwert von Fr. 1.00. Weiter eine Neuzeichnung von 60 Aktien à nominal Fr. 500.00.

#### **Diskussion**

Petra Gunstone fragt an, warum die Skilift Axalp Windegg AG keine Einheimischenbillette ausbebe. Heinz Egli ist zwar nicht im Verwaltungsrat der Skilift AG, kann die Frage aber gleichwohl beantworten. Auf der Axalp sind der Grossteil der Benutzer der Anlagen einheimische Personen. Diesem Personenkreis nun noch einen „Rabatt“ zu gewähren müsste zwangsläufig zu höheren Abo-Preisen führen, welche wiederum dieselben einheimischen Gäste zu bezahlen hätten.

#### **Anträge aus der Versammlung**

Keine Anträge.

#### **Antrag des Gemeinderates**

Beschluss zur Rückgabe von 170 Stück Aktien der Sportbahnen Axalp Windegg AG zum Buchwert von total Fr. 1.00.

Neuzeichnung von 60 Aktien à nominal Fr. 500.00. Genehmigen des Kredites von Fr. 30'000.00 für die Aktienzeichnung

#### **Beschluss**

Ohne erkennbare Gegenstimme genehmigen die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger die Unterstützung der Skilift Axalp Windegg AG für das Beschneigungsprojekt Axalp Nord mit der Rückgabe von 170 Stück Aktien zum Buchwert von total Fr. 1.00 und mit der Neuzeichnung von 60 Stück Aktien nominal Fr. 500.00 oder gesamthaft Fr. 30'000.00. Der erforderliche Kredit von Fr. 30'000.00 wird gesprochen.

**20 08.0401 Hochbauten, Gemeindehaus  
Sanierungsarbeiten in Wohnungen Gemeindehaus.  
Kreditgenehmigung**

Michael Allenbach trägt das Geschäft vor. Das Gemeindehaus wurde in den Jahren 1986/87 gebaut und Ende April 1987 eingeweiht. Nach fast fünfundzwanzig Jahren zeigen sich erste Abnutzungserscheinungen. Um den Wert des Gebäudes langfristig zu erhalten sollen in den kommenden Jahren verschiedene Unterhaltsarbeiten ausgeführt werden. Eine erste Etappe ist für das Jahr 2012 geplant mit Arbeiten in den Wohnungen. Vorgeesehen ist ein Ersatz von Dachfenstern, teilweise neue Bodenbeläge, neue Storen, Anpassarbeiten im Nassbereich und weitere kleinere Unterhaltsarbeiten. Für die Ausführung dieser Arbeiten beantragt der Gemeinderat einen Rahmenkredit von insgesamt Fr. 30'000.00.

**Diskussion**

Keine Wortbegehren.

**Anträge aus der Versammlung**

Keine Anträge.

**Antrag des Gemeinderates**

Ausführen von Sanierungsarbeiten in den Wohnungen Gemeindehaus Schwanderstrasse 82. Genehmigen eines Rahmenkredites von Fr. 30'000.00.

**Beschluss**

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger stimmen der Ausführung von Sanierungsarbeiten in den Wohnungen Gemeindehaus Schwanderstrasse 82 zu und genehmigen einen Rahmenkredit von Fr. 30'000.00 ohne Gegenstimme.

**21 04.1200 Wasserversorgung Schwanden allgemein  
Kenntnisnahme der Abrechnung Sanierung Messschacht  
Unterschwenden (Wasserversorgung)**

Michael Allenbach trägt das Geschäft vor. Die Sanierung des Messschachtes Unterschwenden (hinter Wohnhaus Werner Ernst, Stutzligasse) konnte im Mai dieses Jahres gemacht werden. Sämtliche Armaturen wurden ausgewechselt. Das Material und die Ausführung dieser Arbeiten hat Kosten von insgesamt Fr. 23'081.95 verursacht. Im Vergleich zum bewilligten Kredit von Fr. 25'000.00 ergibt sich eine Kostenunterschreitung von Fr. 1'918.05.

**Diskussion**

Keine Wortbegehren.

**Keine Beschlussfassung nur Kenntnisnahme.**

**22 08.0403 Hochbauten, Schulhaus Stutzli  
Kenntnisnahme der Abrechnung Verkaufsverhandlungen  
altes Schulhaus Stutzli**

Xaver Pfyl trägt das Geschäft vor. Die Liegenschaft auf dem Stutzli umfassend das alte Schulhaus und das alte Feuerwehrmagazin konnte im Verlaufe dieses Jahres an die Familie R. und P. Gunstone-Germann verkauft werden. Die Kosten für die Ortsplanänderung und die Ausschreibung sind tiefer ausgefallen als in den Offerten vorgegeben. Xaver Pfyl kann folgende Zahlen präsentieren. Bewilligter Kredit Fr. 32'000.00. Kosten gemäss Abrechnung Fr. 17'852.35. Kostenunterschreitung Fr. 14'147.65.

Xaver Pfyl orientiert an dieser Stelle auch über die Aufteilung des Verkaufserlöses auf die einzelnen Sparten der Jahresrechnung.

**Diskussion**

Keine Wortbegehren.

**Keine Beschlussfassung. Nur Kenntnisnahme.**

**23 08.0301 Kredite und Darlehen  
Kenntnisnahme der Abrechnung Beitrag an Schwellenkorporation  
Schwanden**

Xaver Pfyl trägt das Geschäft vor. Die Ausgangslage ist einfach. Es wurde ein Beitrag oder Kredit gesprochen von Fr. 120'000.00. Der Betrag wurde in dieser Höhe an die Schwellenkorporation Schwanden überwiesen. Weder Kostenüber- noch Kostenunterschreitung.

**Diskussion**

Keine Wortbegehren.

**Keine Beschlussfassung. Nur Kenntnisnahme.**

**24 08.0111 Jahresvoranschläge  
Voranschlag 2012. Festsetzen der Steueranlage, des Liegen-  
schaftsteueransatzes und der Hundetaxe für das Jahr 2012.  
Kenntnisnahme von Investitionsrechnung 2012 und  
Finanzplan 2012-2016**

Heinz Egli trägt das Geschäft vor.

Grundlagen für die Berechnung des Voranschlages bilden:

Steueranlage	1.70 Einheiten (wie 2010)
Liegenschaftsteuer	1.4 ‰ des amtlichen Wertes (unverändert)
Hundetaxe	Fr. 80.00 pro Tier und Jahr (Vorjahre Fr. 50.00)

Trotz Fehlbetrag im Voranschlag von gut einem Steuerzehntel sind Finanzkommission und Gemeinderat der Ansicht, die Steueranlage für das Jahr 2012 unverändert bei 1.7

Einheiten zu belassen. Mit den Bestimmungen des neuen FILAG (Finanz- und Lastenausgleich) welche auf 1.1.2012 in Kraft treten und deren Auswirkungen frühestens für den Budgetprozess 2014 vollumfänglich sichtbar werden, muss die Steueranlage jährlich überprüft und allenfalls neu bestimmt werden.

Die Hundetaxe soll auf regionales Niveau angehoben werden von bisher Fr. 50.00 auf neu Fr. 80.00.

Bei den Abwassergebühren hat der Gemeinderat eine Erhöhung innerhalb des Gebührenrahmens vorgenommen. Diese Erhöhung hat drei Hauptgründe. Zum einen die Neubewertung des Leitungsnetzes Abwasser im Rahmen der Generellen Entwässerungsplanung, zum zweiten die baulichen Massnahmen, welche in den kommenden drei Jahren am Kanalisationsnetz ausgeführt werden und zum dritten die langfristige Vorfinanzierung der Erneuerung der ARA in Brienz (ab 2018).

Nettoinvestitionen im Jahre 2012 sind vorgesehen (steuerfinanziert)	Fr. 341'000.00
Nettoinvestitionen (gebührenfinanziert)	<u>Fr. 265'500.00</u>
Total Investitionsvolumen	Fr. 606'500.00

Schlussresultat des Voranschlages 2012

Total Aufwand	Fr. 2'547'858.00
Total Ertrag	<u>Fr. 2'483'388.00</u>
Fehlbetrag oder Aufwandüberschuss	Fr. 64'470.00

#### Finanzplanung

Der Finanzplan der Gemeinde Schwanden wird jährlich nachgeführt. In diesem Jahr erstmals wieder durch die Finanzverwaltung der Gemeinde.

Die Berechnungen basieren auf den Jahresabschlusszahlen 2010, den Budgetzahlen 2011 und 2012 sowie auf Angaben des Kantons zum FILAG 2012 und den zu erwartenden finanziellen Entwicklungen in den Prognosejahren.

Der aktuelle Finanzplan zeigt in der Tendenz auf, dass die jährlichen Fehlbeträge zunehmen werden. Ausgabenseitig kann dies mit Einsparungen korrigiert werden. Einnahmenseitig besteht für die Verbesserung die Möglichkeit einer Erhöhung der Steueranlage.

Mit dem bestehenden Eigenkapital von knapp Fr. 800'000.00 oder gut 14.5 Steuerzehnteln ist die Finanzlage der Einwohnergemeinde nach wie vor gut.

Heinz Egli zeigt auf, dass es im heutigen Umfeld, mit Steuergesetzrevisionen, Filag 2012 und der wirtschaftlichen Situation schwierig ist eine genaue und vernünftige Finanzplanung zu machen.

#### **Diskussion**

Xaver Pfyl macht die Ergänzung, dass in einer Sparrunde der Fehlbetrag von ursprünglich Fr. 140'000.00 auf Fr. 64'470.00 reduziert werden konnte.

Hanspeter Stähli äussert sich zur Ortsbezeichnung „Strasse Schonegg“ er findet diese Bezeichnung irreführend und falsch. Weiter ist für Hanspeter Stähli der Sanierungsbetrag mit Fr. 200'000.00 sehr hoch angesetzt.

#### **Anträge aus der Versammlung**

Keine Anträge

#### **Antrag des Gemeinderates**

Genehmigen der Steueranlage von 1.7 Einheiten, des Liegenschaftssteueransatzes von 1.4 Promille des amtlichen Wertes und der Hundetaxe von Fr. 80.00 pro Tier/Jahr.

Genehmigen des Voranschlages für das Jahr 2012 mit einem Ausgabenüberschuss von Fr. 65'470.00.

Kenntnisnahme vom Investitionsrechnung 2012 und Finanzplan 2012 bis 2016

### **Beschluss**

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger genehmigen die Steueranlage von 1.7 Einheiten wie auch den Liegenschaftssteueransatz von 1.4 Promille des amtlichen Wertes und die Hundetaxe von neu Fr. 80.00 pro Tier und Jahr einstimmig.

Weiter wird der Voranschlag 2012 als gesamtes genehmigt mit einem Fehlbetrag von Fr. 64'470.00.

Beide Abstimmungen ohne erkennbare Gegenstimme.

- 25      **01.0401    Gemeinde- und Gemeinderatspräsident**  
          **01.0411    Vizegemeinderatspräsident**  
          **01.0431    Gemeinderat Personelles**  
                  **Wahlen.**  
                  **Gemeinde- und Gemeinderatspräsident (neu)**  
                  **Vizepräsident der Gemeinde und des Gemeinderates (neu)**  
                  **1 Mitglied des Gemeinderates (neu)**

Xaver Pfyl führt durch die Wahlen. Er macht vorab aufmerksam auf das Wahlprozedere. Werden nicht mehr Kandidatinnen/Kandidaten vorgeschlagen als Sitze zu besetzten sind gelten die vorgeschlagenen Personen als gewählt.

Als neuer Gemeinderats- und Gemeindepräsident wird der bisherige Vizepräsident Heinz Egli vorgeschlagen.

### **Diskussion**

Keine Wortbegehren.

### **Anträge aus der Versammlung**

Aus der Versammlung werden keine weiteren Vorschläge gemacht.

### **Antrag des Gemeinderates**

Wahl von Heinz Egli als Gemeinderats- und Gemeindepräsident von Schwanden

### **Beschluss**

Der Präsident erklärt Heinz Egli als gewählt. Die anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger bestätigen die Wahl mit grossem Applaus. Heinz Egli dankt den anwesenden Personen für das Vertrauen.

Versammlung der Einwohnergemeinde Schwanden vom Donnerstag, 8. Dezember 2011.

Als neuer Vizepräsident der Gemeinde und des Gemeinderates wird aus dem Kreis der bestehenden Gemeinderäte Michael Allenbach vorgeschlagen.

#### **Diskussion**

Keine Wortbegehren.

#### **Anträge aus der Versammlung**

Aus der Versammlung werden keine weiteren Vorschläge gemacht.

#### **Antrag des Gemeinderates**

Wahl von Michael Allenbach als Vizepräsident der Gemeinde und des Gemeinderates.

#### **Beschluss**

Der Präsident erklärt Michael Allenbach als gewählt. Die anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger bestätigen die Wahl mit herzlichem Applaus. Michael Allenbach dankt den anwesenden Personen für das Vertrauen

Für die Wahl eines neuen Mitgliedes des Gemeinderates kann der Gemeinderat keinen Wahlvorschlag unterbreiten. Dies obwohl gegen zwanzig Personen für eine Mitarbeit angefragt wurden. Xaver Pfyl bedauert diese Tatsache sehr und weist darauf hin, dass der Kanton die Eigenständigkeit der Gemeinden neben der finanziellen Tragbarkeit gerade auch über die Frage der Besetzung der Organe definiere. Xaver Pfyl fragt die Versammlungsteilnehmer an, ob jemand einen Vorschlag machen wolle oder sich zur Situation zu äussern wünsche.

#### **Diskussion**

Simeon Mathyer macht keinen Vorschlag unterstützt aber die Aussagen von Xaver Pfyl in Bezug auf die Gefährdung der Eigenständigkeit der Gemeinde. Er bezeichnet die Situation als tragisch und ruft die Mitbürgerinnen und Mitbürger dazu auf in den Gemeindebehörden (Gemeinderat, Kommissionen) mitzuarbeiten.

#### **Anträge aus der Versammlung**

Keine Wahlvorschläge aus der Versammlung

#### **Antrag des Gemeinderates**

Kein Wahlvorschlag des Gemeinderates.

#### **Beschlussfassung.**

Keine Beschlussfassung. Der Gemeinderat wird im neuen Jahr mit einer Vakanz starten. Der Gemeinderat bemüht sich weiter darum eine Person für die Mitarbeit im Gemeinderat zu finden.

- 26      01.0421      Gemeinderäte Allgemeines  
Orientierungen  
über den Stand der Arbeiten am Wasserbauprojekt Glyssibach  
über den Stand der Arbeiten Gefahrenkarte Schwanden  
über den Stand der Arbeiten Zukunft Schwanden  
über die Projektgruppe „Reorganisation der schulischen  
Angebote“  
über die Stellungnahme des Gemeinderates zum Sachplan Militär**

Xaver Pfyl orientiert über den Stand der Arbeiten am Wasserbauprojekt Glyssibach. Die Arbeiten am Baulos 7 sind im Gange. Der Abschluss dieser Arbeiten und damit des gesamten Projektes ist vorgesehen für Sommer/Herbst 2012. Nach heutigem Wissensstand sollten die Kosten unterschritten werden.

Bei der Überarbeitung der Gefahrenkarte wurden und werden noch die Prozesse Lawinen, Steinschlag und Rutschungen geprüft. Es ist damit zu rechnen, dass noch weitere Parzellen des Baugebietes in die rote oder blaue Gefahrenzone fallen werden. Der Entwurf der Gefahrenkarte wird im Monat Januar 2012 dem Gemeinderat vorgestellt.

Heinz Egli berichtet über die Projekte Zukunft Schwanden. Die Voranfrage in Sachen Standort Solarprojekt Damm Untersitsch wurde von den Fachstellen abweisend beantwortet. Das Dossier ist nun bei Christine Häsler und Peter Flück noch auf politischem Weg in Umlauf gebracht worden.

Die Projektunterlagen Begegnungsstätte Lamm werden in diesem Frühjahr noch von der Gastro-Swiss auf ihre Machbarkeit hin geprüft.

Heidi Rohr orientiert über die Arbeit der Projektgruppe „Reorganisation schulische Angebote Gebiet Kirchgemeinde Brienz“. Die Projektgruppe hat erst eine Sitzung durchgeführt. Resultate liegen noch nicht vor. Ziel der Projektgruppe ist es, die schulischen Angebote in unserer Region am oberen Brienersee zu koordinieren und zu verbessern.

Xaver Pfyl führt aus, dass im Rahmen der Mitwirkung zum Sachplan Militär Objektblatt Flugplatz Meiringen von ca. 160 Personen Eingaben bei der Gemeinde Schwanden gemacht wurden. Der Gemeinderat hat in seine Stellungnahme die wichtigsten und häufigsten Aussagen miteinbezogen. Im Weiteren unterstützt der Gemeinderat nach wie vor die Forderungen wie im Kontaktgremium formuliert und gestellt. Andererseits stellt der Gemeinderat auch die wirtschaftliche Bedeutung des Flugplatzes für unsere Region nicht in Frage und fordert alle beteiligten Parteien zum Dialog und zur Lösungssuche auf. Die Eingabe des Gemeinderates wird auf der Homepage aufgeschaltet oder kann am Schalter der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

#### **Diskussion**

Keine Wortbegehren.

**Keine Beschlussfassung.**

**27 01.0441 Gratulationen und Ehrungen  
Abgabe der Bürgerbriefe**

Zwölf Bürgerinnen und Bürger des Jahrganges 1993 wurden zu dieser Versammlung und Jungbürgerehrung eingeladen. Sieben von ihnen sind der Einladung gefolgt. Xaver Pfyl dankt den jungen Mitbürgerinnen und Mitbürgern für ihr Erscheinen und ihr Interesse. Er fordert sie auf aktiv am politischen Leben in Gemeinde, Kanton und Bund teilzunehmen. Diese Aufforderung unterstreicht er mit einem Zitat des Schauspielers Gustav Knut „Leben ist Pflicht und Kür. Oft entscheidet die Pflicht“.

Die Jungbürgerinnen und Jungbürger erhalten neben dem Bürgerbrief von der Gemeinde ein Schwanderbuch mit Widmung geschenkt.

**28 01.0491 Verschiedenes/Orientierungen**

Xaver Pfyl macht die Umfrage.

**Diskussion**

Werner Eggler macht zwei Mitteilungen. Am 9. Dezember 2012 findet entgegen dem Eintrag auf dem Flugblatt doch die Öffnung eines Adventsfensters bei Daniela von Bergen in Oberschwanden statt.

Am Freitag, 20. April 2012 wird in der Mehrzweckhalle auf der Lamm ein Adonia-Konzert stattfinden.

Simeon Mathyer dankt für die gute Zusammenarbeit zwischen Gemeindebehörde und Vorstand Schwellenkorporation. Nach Abschluss des Projektes im Glyssibach ist eine Arbeitsgruppe schon am Werk für die Planung von Verbauungsmassnahmen beim Lammbach.

Simeon Mathyer wünscht Heinz Egli viel Glück in seinem neuen Amt als Gemeinde- und Gemeinderatspräsident.

Silvia Ammann weist hin auf das Jahr der Freiwilligenarbeit. Sie dankt im Namen des Gemeinderates allen Personen, welche in diesem und weiter zurückliegenden Jahren Freiwilligenarbeit geleistet haben.

Verschiedene Termine über Weihnachten und Neujahr werden den Versammlungsteilnehmern zur Kenntnis gebracht u.a. auch der Termin für den Neujahrsapéro am Montag, 2. Januar 2012.

Xaver Pfyl blickt kurz zurück auf seine 16 Jahre im Gemeinderat Schwanden, davon acht Jahre als Präsident. Er wird die gute Teamarbeit positiv in Erinnerung behalten. Seinen Kolleginnen und Kollegen und dem Verwaltungspersonal dankt er für die stets gute Zusammenarbeit und seiner Familie für das Verständnis für seine zahlreichen Abwesenheiten, welche das Amt mit sich brachte.

Heinz Egli und Thomas Schild würdigen die Verdienste von Xaver Pfyl als Gemeinderat und Gemeindepräsident. In seinen Betrachtungen zu den vergangenen 16 Jahren rechnet Thomas Schild vor, das Xaver Pfyl anderthalb bis zwei Jahresarbeitsleistungen für die Gemeinschaft erbracht hat.

Im Namen aller Einwohnerinnen und Einwohner überreicht Heinz Egli den Eheleuten Gret und Xaver Pfyl ein Geschenk. Die Versammlungsteilnehmer drücken ihren Dank mit anhaltendem Applaus aus.

### **Keine Beschlussfassung**

Um 21.45 Uhr schliesst Xaver Pfyl seine letzte Gemeindeversammlung als Versammlungsleiter mit Worten des Dankes und den besten Wünschen für die Weihnachtstage und den Jahreswechsel. Er lädt die anwesenden Bürgerinnen und Bürger zum Verweilen bei Tranksame, Züpfe und Hobelkäse ein.

Präsident:

Sekretär: